Einbauanleitung für elektronischen Spannungsregler

Negativ regelnd, mit Strombegrenzung

Batterie abklemmen. Anschlüsse am mechanischen Regler entfernen.
Bei den älteren F-Reglern ist der Feldanschluss (Wicklung innerhalb der Lichtmaschine) angelötet, diesen ablöten oder abzwicken und isolieren.
Überprüfen Sie die Feldwicklung auf evtl. Masse, sowie Windungsschlüsse.
Neuen, elektronischen Regler einbauen.
Die Masseverbindung (elektrische Verbindung zum Lichtmaschinengehäuse) wird durch die Befestigungsschrauben des Reglers hergestellt.
Bevor der Feldanschluss F angeklemmt wird, muss der Regelwiderstand abgeklemmt werden.
Der Regelwiderstand wird abgeklemmt, indem der Anschluss der Feldwicklung, der an die Minuskohle (Kohle deren Anschluss direkt mit dem Gehäuse verbunden ist) angeklemmt ist, abgeklemmt und isoliert wird.
Ist die Minuskohle nur allein angeklemmt, sitzt der Regelwiderstand in einem Metallgehäuse (ähnlich wie der Kondensator) auf der Lichtmaschine und muss hier abgeklemmt werden.
Treffen keine der vorgenannten Möglichkeiten zu, führt von einer der Feldspulen ein Anschluss direkt auf das Gehäuse. Diesen Anschluss bitte isolieren.
Bei Anbaulichtmaschinen für Automobile ist der Regelwiderstand oft im mechanischen Regler integriert und wird durch Entfernen des Reglers automatisch abgeklemmt.
Feldanschluss nun auf F anklemmen und die Verbindung 61 oder D+ (+ Lichtmaschine) und 30 (+ Batterie) herstellen. Batterie wieder anklemmen.

<u>Gewährleistung:</u> Ausgelötete Anker sowie verbrannte Feldwicklungen sind grundsätzlich von der Reklamation ausgeschlossen!!

BITTE BEACHTEN SIE DIE KLEMMENBEZEICHNUNG DES REGLERS.

